Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 28 (1966)

Heft: 6

Rubrik: Ich mach' es so!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 14.06.2025

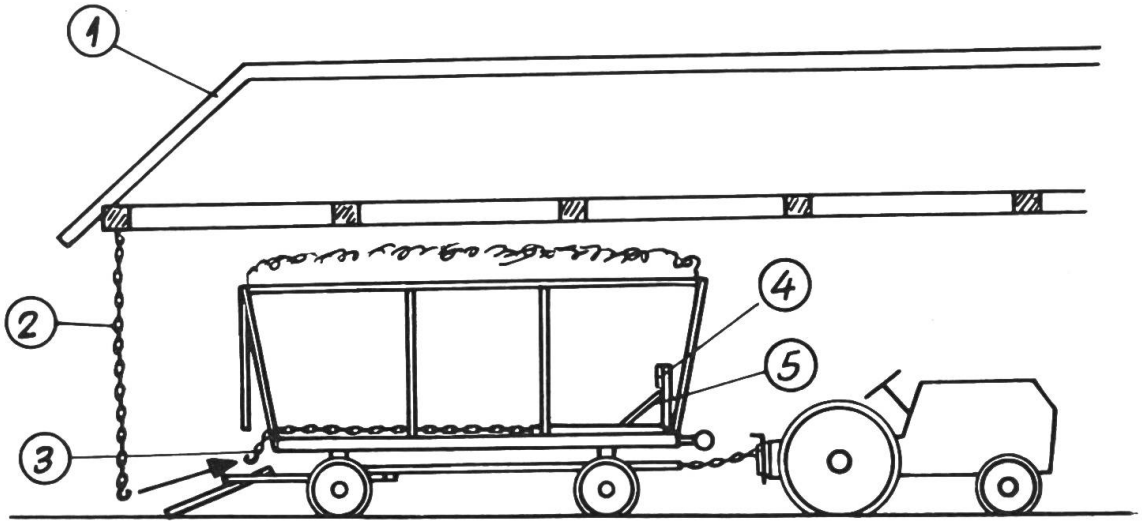
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ich mach' es so!

Grasablade-Vorrichtung

Wenn ein grosses Fuder Gras in der Futtertenne steht, berührt es die Decke beinahe, so dass das Abladen mit dem «Karst» unmöglich ist. So habe ich vor etwa 5 Jahren eine Grasablade-Vorrichtung gebaut, die seither wie folgt zu meiner vollen Zufriedenheit funktioniert: Hinten auf dem Gatter-Wagen kommen ein Bock, bestehend aus Brett (4), U-Eisen (5) und eine Kette (3). Der Wagen wird rückwärts in die Tenne gezogen (was bedingt, dass man mit dem Traktor auf der andern Seite der Tenne hinausfahren kann). Auf der Deichselseite des Wagens entfernt man das Gestütz und hängt den herausragenden Kettenhaken an die am Scheunenvordach befestigte Kette. Damit das Vordergestütz leicht entfernt werden kann, habe ich am Kopfende einen Griff angeschweisst. Zudem habe ich die seitlichen Gatter des Wagens nach hinten gebunden. So bleibt das Gestütz locker und die beiden Nägel können ohne Mühe herausgezogen werden.

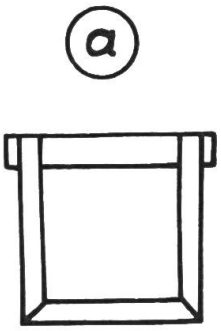
Ich lade auf diese Weise täglich Futter für 12 Stück Grossvieh ab. H. K. in B. (AG)

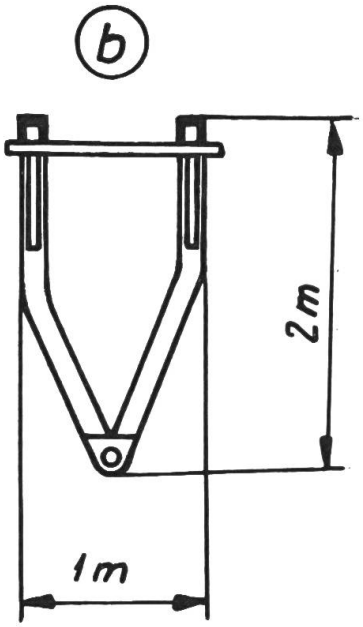


Abladevorgang im Querschnitt:

1 = Scheunendach
2 = Kette am Vordach
3 = Kette auf dem Wagenboden
4 = Brett
5 = U-Eisen

a) Ansicht von vorne: **Bock** b) Ansicht von oben:





Nachwort der Redaktion: In den «IMA-Mitteilungen» der Nr. 3/65 (S. 141) ist eine weitere Selbstentladevorrichtung abgebildet, die mittels der Wagenwinde betätigt wird. (Beispiel e).